

# Freies WLAN in Kreisgebäuden

Kreistag folgt Antrag der Grünen

**Kreis Unna.** In den Warte- und Aufenthaltsbereichen der Kreishäuser sollen Bürger zukünftig in den Genuss eines freien WLAN-Zugangs kommen. Der Kreistag folgte jetzt einem entsprechenden Antrag der Grünen. Auf Anregung der Piraten soll in der Umsetzung mit der Initiative Freifunk zusammengearbeitet werden.

Die rechtliche Grundlage für den Kreistagsbeschluss bildet eine angekündigte Änderung des Telemediengesetzes. Danach sollen WLAN-Anbieter nicht mehr zur Rechenschaft gezogen werden können, wenn ihre Kunden Daten illegal herunterladen.

Kreisdirektor und Organisationsdezernent Dr. Thomas Wilk begrüßte im Kreistag die Initiative aus dem politischen Raum und schlug eine schrittweise Einführung des freien WLAN in

den Warte- und Aufenthaltsbereichen vor – zumal der Kreis nicht nur die beiden Kreishäuser in Unna und Lünen, sondern auch Außenstellen in Unna und anderswo hat.

Einig waren sich Verwaltung und Politik deshalb, dass nicht alle Gebäude mit einem einzigen Knopfdruck zu sogenannten Hotspots werden sollen, sondern dies auf Grundlage eines noch zu erstellenden Konzeptes mit dem Zeitplan geschehen soll. Im Sommer soll der technische und finanzielle Aufwand ermittelt werden, im Haushalt 2017 soll das nötige Geld eingeplant werden.

Das WLAN soll allerdings nur während der Geschäftszeiten der Kreisgebäude zur Verfügung gestellt werden, ein Hotspot rund um die Uhr ist nicht geplant.